

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)

vom 27. März 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. März 2025)

zum Thema:

**LUSD, digitales Klassenbuch, Breitband- und WLAN-Ausbau an den Schulen
im Bezirk Treptow-Köpenick**

und **Antwort** vom 9. April 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. April 2025)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/22159

vom 27. März 2025

über LUSD, digitales Klassenbuch, Breitband- und WLAN-Ausbau an den Schulen im
Bezirk Treptow-Köpenick

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher den Bezirk Treptow-Köpenick um Stellungnahme gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt ist.

1. Die LUSD (Lehrkräfte-Unterrichts-Schul-Datenbank) deckt eine Vielzahl von Verwaltungsaufgaben der Berliner Schulen ab. Die Einführung der LUSD verzögerte sich (Vgl. Drs. 19/11805). Welche Schulen im Bezirk sind noch nicht an die LUSD angeschlossen? Wann wurde / wird die letzte Schule im Bezirk an die LUSD angeschlossen?

Zu 1.: Alle öffentlichen Schulen im Bezirk Treptow-Köpenick sind an die LUSD angeschlossen. Die neugegründete Schule „10. Schule (Gemeinschaftsschule)“ wurde am 06. Februar 2025 als letzte Schule im Bezirk angeschlossen.

2. Welche Schulen im Bezirk nutzen das digitale Klassenbuch? Welche Schulen nutzen es nicht? (Bitte um Auflistung.)

Zu 2.: Das Digitale Klassenbuch ist eine Eigenentwicklung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF). Die Entwicklung ist noch nicht abgeschlossen, so dass aktuell noch keine Schule das Digitale Klassenbuch nutzt.

3. Mit dem Landesprogramm BWAS (Breitband- und WLAN-Ausbau der Berliner Schulen) sollen bis 2026 alle öffentlichen Berliner Schulen über einen leistungsfähigen Glasfaseranschluss am Standort verfügen. Die Ausstattung der allgemeinbildenden öffentlichen Schulen mit schnellem Internet bis in die Klassenzimmer erfolgt in drei Leistungsbereichen.

a) Welche Schulen im Bezirk warten noch auf den Breitband- und WLAN-Ausbau (Glasfaseranschluss mit einer symmetrischen Bandbreite von mindestens 1Gbit/s),

b) Welche Schulen im Bezirk warten noch auf eine Ausstattung der Gebäude mit einer modernen Inhouse-LAN-Verkabelung?

c) Welche Schulen im Bezirk warten noch auf die Implementierung leistungsfähiger WLAN-Technik zur Nutzung des schnellen Internets bis in die Klassenzimmer?

Zu 3a: Siehe Anlage zu 3a.

Zu 3b: Das zuständige Bezirksamt Treptow-Köpenick teilt dazu mit: "Die bezirklichen Schulen verfügen über eine zeitgerechte LAN-Verkabelung. Im Rahmen des Digitalpakts wird derzeit an der Hans-Grade-Schule eine LAN-Verkabelung umgesetzt. Weitere Maßnahmen erfolgen im Rahmen der Investitionsplanung."

Zu 3c: Das zuständige Bezirksamt Treptow-Köpenick teilt dazu mit: "Alle bezirklichen Schulen wurden flächendeckend mit leistungsfähiger WLAN-Technik ausgestattet."

4. Welche Schulverwaltungssysteme verwenden die freien Schulen im Bezirk? Welche Kenntnis hat der Bezirk über den Breitband- und WLAN-Ausbau an den freien Schulen im Bezirk?

Zu 4.: Zu den verwendeten Schulverwaltungssystemen an Schulen in freier Trägerschaft liegt der SenBJF keine Übersicht vor. Die Schulträger der Schulen in freier Trägerschaft

entscheiden in eigener Verantwortung über die Schulverwaltungssysteme. Zum Stand des Breitband- und WLAN Ausbaus an Schulen in freier Trägerschaft liegen der SenBJF keine Daten vor.

5. Mit der Entwicklung und Einführung der LUSD wurde deutlich, dass auch die Integration behörden-übergreifender Prozesse erfolgen muss. Bezirke, Verwaltungen und Schulaufsichten mussten mit einbezogen werden. Die LUSD-Informations- und Kommunikationsschnittstelle (LUSDIK) soll alle drei organisatorischen Ebenen des Berliner Schulwesens miteinander verbinden: die öffentlichen Schulen des Landes Berlin, die Schulaufsichtsbehörde, die Schulträger bzw. Bezirke. Mit der Schulpflicht wird ein Schüler erstmals in der LUSDIK erfasst. Die Daten werden nur ein einziges Mal zentral aufgenommen. Die Daten begleiten den Schüler auf seinem Bildungsweg von der Grundschule zur weiterführenden Schule oder bei einem Schulwechsel. Erst wenn der Schüler die letzte Schule verlässt, wird der Datensatz inaktiv. Wann ist die LUSDIK im Bezirk an den Start gegangen? Die Daten welcher Jahrgänge wurden demnach bislang erfasst?

Zu 5.: Die LUSD-Informations- und Kommunikationsschnittstelle (LUSDik) wurde den Schulämtern erstmalig im Jahr 2019 in der Ausbaustufe I bereitgestellt. Diese Ausbaustufe beinhaltet die Funktion des Datenimports sowie die automatische Zuordnung schulpflichtiger Kinder zu den zuständigen Grundschulen. Danach wurden die Funktionalitäten der LUSDik sowie die Zugriffsrechte der Benutzergruppe (Schulaufsichten) erweitert. Diese Erweiterung umfasste folgende Funktionen: Daten für die Einschulung, Zuzugsdaten (Übermittlung der Zuzugsdaten aller schulpflichtigen Kinder bzw. Jugendlichen, die das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht haben), Daten für den Übergang in die Sekundarstufe I (Jahrgang 5 und 7), Daten für den Übergang in die Sekundarstufe II (Jahrgang 10), Daten der Funktionalitäten des 11. Pflichtschuljahrs (Jahrgang 10 und 11 und ggf. Jahrgang 12), Daten für die Schulversäumnisanzeige.

Berlin, den 09. April 2025

In Vertretung

Dr. Torsten Kühne

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Schulstandorte mit noch nicht betriebsbereitem Glasfaseranschluss (1Gbit/s symmetrisch); Ausbau über das BWAS-Programm

Stand 12.03.2025

Treptow-Köpenick

BSN	Bezirk	Schulart	Schule	Straße	PLZ	Aktueller Status	Kritikalität des Standorts
09G09	Treptow-Köpenick	G	Heide-Schule (Grundschule)	Florian-Geyer-Str. 87	12489	Begehung durchgeführt	Verzögerung
09G11	Treptow-Köpenick	G	Schule am Pegasussee (Grundschule)	Pegasussee 5	12524	Aktive Technik verbaut	Serverumstellung in Planung
09G18	Treptow-Köpenick	G	Schule in der Kölnischen Vorstadt (Grundschule)	Rudower Str. 201	12557	Aktive Technik verbaut ohne IHVK	Ausbau der IHVK notwendig
09G19	Treptow-Köpenick	G	Amtsfeld-Schule (Grundschule)	Pablo-Neruda-Str. 8	12559	Begehung durchgeführt	Verzögerung
09G19b	Treptow-Köpenick	G	Amtsfeld-Schule (Grundschule)	Solovador-Allende-Str. 93	12559	Aktive Technik verbaut	Serverumstellung in Planung
09G23	Treptow-Köpenick	G	Hauptmann-von-Köpenick-Schule (Grundschule)	Borgmannstr. 2	12555	Aktive Technik verbaut	Serverumstellung in Planung
09G25	Treptow-Köpenick	G	Müggelschlößchen-Schule (Grundschule)	Alfred-Randt-Str. 56	12559	Begehung durchgeführt	Verzögerung
09G25b	Treptow-Köpenick	G	Müggelschlößchen-Schule (Grundschule)	Alfred-Randt-Str. 54	12559	Begehung durchgeführt	Verzögerung
09G27b	Treptow-Köpenick	G	Friedrichshagener Schule (Grundschule)	Peter-Hille-Str. 18	12587	Aktive Technik verbaut	Serverumstellung in Planung
09G31	Treptow-Köpenick	G	31. Schule (Grundschule)	Keplerstr. 10	12459	Aktive Technik verbaut	Serverumstellung in Planung

S19/22159

Anlage zu Frage 3a)

09K03b	Treptow-Köpenick	K	Fritz-Kühn-Schule (ISS)	Dahmestr. 36	12526	Aktive Technik verbaut	Serverumstellung in Planung
09K05	Treptow-Köpenick	K	Wilhelm-Bölsche-Schule (ISS)	Aßmannstr. 11	12587	Aktive Technik verbaut	Serverumstellung in Planung
09K07	Treptow-Köpenick	K	Sophie-Brahe- Gemeinschaftsschule	Am Plänterwald 17	12435	Aktive Technik verbaut	Serverumstellung in Planung
09K08	Treptow-Köpenick	K	Schule an der Dahme (ISS)	Glienicker Str. 24-30	12557	Aktive Technik verbaut	Serverumstellung in Planung
09Y11	Treptow-Köpenick	Y	Emmy-Noether-Gymnasium	Pablo-Neruda-Str. 6-7	12559	Begehung durchgeführt	Verzögerung

Die hier aufgeführten Anschlüsse werden bis spätestens September 2025 in Betrieb gehen.

In der Region wurden bereits 40 Schulstandorte angeschlossen, dies entspricht einem Ausbaustand von rund 73 %.